CLUBNACHRICHTEN

SKICLUB FRIEDBERG e.V.

JANAUAR / FEBRUAR 2016
426

Verkaufspreis durch Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Skiclub Friedberg e.V. · Postfach 100906 · 61149 Friedberg
Postverlriebsstück D 4078 F Gebühr bezahlt

Raus aus dem Alltag
♥-lich willkommen in
Ihrer Parfümerie LISA

Parfümerien MIT PERSÖNLICHKEIT

Schönes Ambiente, individuelle und kompetente Beratung. Duftvielfalt, Pflegeberatung, Kosmetikkabine, zauberhaft verpackte Geschenkideen, ausgewählte Accessoires, Make-up Service, LAMPE BERGER PARIS Produkte … und vieles mehr!

„24-Stunden dufte shoppen“ **www.lisa-parfumshop.de**

Lisa Parfum · Kosmetik
Inhaber B. Ulrich
Kaiserstrasse 40 · 61169 Friedberg
Telefon: 06031-63491 · www.lisa-friedberg.de
Fax: 06031-62919 · info@lisa-friedberg.de

Club-Nachrichten

Jahrgang 2016 **Januar / Februar 2016** **Ausgabe 426**

GESCHÄFTSSTELLE: Postfach 100906, 61149 Friedberg
Der Emailkontakt läuft über die Ski-Club Internetseite: www.skiclub-friedberg.de/kontakt

1. Vorsitzender	Dirk Pfannmüller	Tel. 06031/61715
2. Vorsitzender	Christel Lenhart	Tel. 06031/62929
3. Vorsitzender	Stephan Adam	Tel. 06031/2628
Rechnungswesen	Christel Lenhart	Tel. 06031/62929
Beitragswesen	Brigitte Peukert	Tel. 06032/87064
Protokolle	Nicole Heines	Tel. 06031/9648721
Veranstaltungen	Kerstin Achard	Tel. 06031/93385
Gesamtsport	N.N.	
Eislauf	Dieter Keller	Tel. 06032/33467
Nordic Walking	N. N.	
Volleyball	Wynfrith Mahr	Tel. 06031/7911100
Wandern	Heidi Mörler	Tel. 06032/4356
Lehrwesen	Oliver Heil	Tel. 0163/4016573
Fahrten	Stephan Adam	Tel. 06031/2628
Sport/Gesundheit	Dr. Ulrich Mehler	Tel. 06031/12150 (Praxis)
Clubheim	Reinhold Jakobi	Tel. 06031/61108
Öffentlichkeitsarbeit	Heidi Mörler	Tel. 06032/4356
Datenschutzbeauftr.	Andreas Heines	Tel. 06031/9648721

Titelbild: Weihnachtsfeier der 9.30 Uhr Donnerstagswanderer, 1. Vorsitzender Dirk Pfannmüller mit Wanderführer Hubertus Meyer

Herausgeber: Skiclub Friedberg e.V. Redaktion: Heidi Mörler, Tel. (0 60 32) 43 56
Anzeigenverwaltung: Kerstin Achard, Tel. (0 60 31) 9 33 85, Druck: Wetterauer Druckerei, Tel. (0 60 31) 71 73 - 0, Fax 71 73 73.

Redaktionsschluß für Heft 427: 20. März 2016

SCF im Internet unter: **www.skiclub-friedberg.de**

ALBERT KEMPF
WEINKELLEREI • SPIRITUOSENFABRIKATION
GETRÄNKEVERTRIEB
61169 Friedberg
Kaiserstraße 191a
Telefon 06031 - 92165
FREI-HAUS-LIEFERUNG • ABHOLLAGER

Wir leben Autos.

SEAT

SAAB

2 x in Friedberg

• Neuwagen • Gebrauchtwagen • Nutzfahrzeuge • Zulassungsservice
• Kompetente Leasing- und Finanzierungsberatung
• Neu- und Gebrauchtwagengarantie • Kfz-Versicherungen
• Technische Instandsetzung • TÜV und AU im Haus • Reifenlagerung
• Fahrzeugvermietung/Ersatzfahrzeuge • Karosserie-Instandsetzung
• Lackiererei im Haus • Abschleppdienst

Ob **Neu-** oder **Gebrauchtwagen** – wir haben das **passende Fahrzeug** für Sie.

Gerne begrüßen wir Sie zu einer Probefahrt!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

AUTO KUHL

Verkauf und Service:
Fauerbacher Straße 112, 61169 Friedberg, Telefon 06031 7220-0
Frankfurter Straße 9–15, 61169 Friedberg, Telefon 06031 7220-70

Karosserie- und Lackzentrum:
Frankfurter Straße 9–15, 61169 Friedberg, Telefon 06031 7220-42

Gebrauchtwagen:
Frankfurter Straße 9–15, 61169 Friedberg, Telefon 06031 7220-24/25

www.kuhl.de

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Termin: Dienstag, den 26.04. 2016

Ort: Clubheim, Seewiese

Beginn: 19.30 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassenwartes
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Kassenwartes
6. Haushalt 2016
7. Anträge
8. Ehrungen
9. Verschiedenes

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis zum 11.04. 2016 schriftlich an den 1. Vorsitzenden Dirk Pfannmüller, Hirtenpfad 4, 61169 Friedberg zu richten.

...die frische Qualität seit 1900
aus eigener Schlachtung und Herstellung von Ihrem Fleischerfachgeschäft

HEROLD
FLEISCHEREI

Friedberg-Fauerbach
Fauerbacher Straße 82
Telefon 0 60 31 / 57 15
Telefax 0 60 31 / 6 36 87
fleischerei@herold-friedberg.de

Erfolg = Teamsache

So wie beim Sport ein perfektes Zusammenspiel den Erfolg ermöglicht, betrachten wir die Zusammenarbeit mit unseren Kunden. Ihre individuellen Bedürfnisse bei der optimalen Absicherung der betrieblichen Risiken und eine partnerschaftliche, faire Zusammenarbeit stehen für uns im Vordergrund - zu Ihrem Vorteil.

Als einer der größten unabhängigen Versicherungsmakler & Risk Consultants in Europa bieten wir seit über 125 Jahren effektive Risikoanalyse und innovative Risikolösungen, bei denen Preis und Leistung stimmen. Zu unseren Kunden zählen Unternehmen jeder Größe und Branche, Kommunen, Verbände, Freiberufler und Privatpersonen. **Wann lassen Sie sich von unserer Mannschaft beraten?**

funk

Funk Gruppe

Internationale Versicherungsmakler
& Risk Consultants

An der Dammheide 10 · 60486 Frankfurt · fon +49 69 959174-0 · fax +49 69 959174-50

www.funk-gruppe.com

Beitragseinzug 2016 mittels SEPA-Zahlungsverkehr

Aufgrund europäischer Richtlinien haben wir am 01.01.2014 unseren gesamten Zahlungsverkehr auf das neue SEPA-Zahlungsverfahren umgestellt und nutzen für den Einzug der Mitgliedsbeiträge das europaweit einheitliche SEPA-Basis-Lastschriftverfahren.

Durch diese neue Regelung sind wir u.a. beim Einzug der Mitgliedsbeiträge verpflichtet, Ihnen weitere Informationen mitzuteilen, wie z.B. unsere Gläubiger-Identifikationsnummer, eine sog. Mandatsreferenz (vergleichbar mit einer Kundennummer) und den Termin, an dem wir den Einzug unter dem SEPA-Mandat vornehmen werden.

Die für Sie vergebene Mandatsreferenz, sowie unsere Gläubiger-Identifikationsnummer haben wir Ihnen im Rahmen des Betragseinzug 2013 im April 2013 bereits mitgeteilt. Diese Daten finden Sie im Verwendungszweck auf Ihrem Kontoauszug.

Allen nach diesem Termin neu eingetretenen Mitgliedern haben wir diese Daten schriftlich mitgeteilt.

Die für 2016 fälligen Mitgliedsbeiträge werden wir am 01.04.2016 erneut unter dem SEPA-Basis-Lastschriftmandat einziehen.

Auf die bevorstehende Fälligkeit der Mitgliedsbeiträge möchten wir Sie hiermit hinweisen.

Sofern der Beitragseinzug nicht von Ihrem persönlichen Konto erfolgt, bitten wir Sie diese Information an den Kontoinhaber weiterzugeben.

Brigitte Peukert
- Referat Beitragswesen -

Decher
BETTENHAUS
Kaiserstraße
32
FRIEDBERG
Telefon (06031) 61097

Hering trifft auf Ockschter Platt – Ewalda Klein Überraschungsgast beim Heringsessen des Skiclub Friedberg

So mancher der gut 100 Besucher des traditionellen Heringsessens des Skiclubs am Aschermittwoch staunte beim Betreten des Skiclubheims nicht schlecht. Statt der gewohnten lange Tischreihen standen die Tische im Quadrat. „Das war eine Idee unseres Küchen- und Aufbauteams, wir nähern uns jetzt dem Dolce-Niveau beim Nikolausball“, scherzte SCF-Vorsitzender Dirk Pfannmüller.

Die Neuerung jedenfalls kam bestens an. Dank einem ausgehängten Tischplan fand jeder Besucher schnell seinen Platz und es wurde quer über die Tische geplaudert. „Das ist schöner, als in den Jahren zuvor“ meinte eine Besucherin. Eröffnet wurde der Abend mit der traditionellen Heringsrede von Dirk Pfannmüller. Der ließ in gereimten Versen die letzten Wochen Revue passieren.

Dabei ging er auch auf den verregneten Fastnachtszug ein: „Was hat's geregnet, Gott sei Dank kam kein Sturm und mit dem Heringsessen ist die Fastnacht schon rum“. Er hoffe, dass nach der kurzen Saison die Fastenzeit genauso schnell herum gehe, denn „Die Zeit, sie rast im schnellem Schritt und der moderne Mensch rast mit“.

Bevor das große Essen startete, dankte Pfannmüller den elf SCF-Mitgliedern, die den ganzen Faschingsdienstag die Heringe nach dem streng geheimen SCF-Heringsrezept zubereiteten und den Saal vorbereiteten.

Das Küchenteam stand unter der bewährten Leitung von Ingrid Philipp. Nach dem dreifachen „Ski Heil“ hieß es dann „Kartoffel Marsch“. Schnell waren die frisch gekochten Pellkartoffeln

verteilt; der leckere Heringssalat stand bereits auf den Tischen. Für „Nicht-Fisch-Esser“ gab es – als nicht ganz fastengerechte Alternative – Rippchen mit Kraut.

Nachschub war reichlich vorhanden. Alle wurden richtig satt. Nachdem das Geschirr abgeräumt war, konnte Pfannmüller auch dieses Jahr einen Überraschungsgast ansagen. Ewalda Klein, die zweifache Gewinnerin des Mundartwettbewerbs „Wetterauer Plattschwätzer“, begrüßte die Besucher mit einem langen „Guude“.

„Bei mir kimmt es Platt immer widder durch un wer's net versteht, der soll die Hand hebe, ich übersetz es dann“, meinte die Ockstädterin, bevor sie Geschichten aus dem alten Ockstadt erzählte. Da wurde die tratschende Emma zur „Frühausgabe der Ockschter Boulevardpresse“.

Gebannt und mucksmäuschenstill folgten die Besucher den Schilderungen Kleins, um dann immer wieder laut los zu lachen und zu klatschen. Nach einer halben Stunde war noch nicht Schluss. Nicht enden wollende Ovationen sorgten für zwei Zugaben. „Sie dürfen jedes Jahr wieder kommen“, meinte Pfannmüller schließlich zu Klein.

Bericht: Harald Schuchhardt
Foto: Schuchardt (lod)

Ski – und Snowboard sehr gut!

„Ski- und Snowboard sehr gut", so heißt es schon traditionell bei der Auftaktveranstaltung des städtischen Fahrten- und Freizeitprogramms.

Damit dieses Versprechen auch 2016 Wirklichkeit wird, dafür sorgen Stadtjugendpflege und Skiclub Friedberg, bei ihrer gemeinsamen Jugendfahrt vom 2. bis 9. April in der zweiten Hälfte der Osterferien mit einem netten und qualifizierten Team aus acht Betreuer(n)/innen.

Eingeladen sind Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 15 und 21 Jahren, die bewegungs- und sportorientiert sind und die ihre be- oder entstehende Leidenschaft gerne gemeinsam ausleben möchten.

Den Teilnehmer(n)/innen wird ein winterliches Vergnügen und Gemeinschaftserlebnis geboten, das sowohl Anfänger(n)/innen wie Fortgeschrittenen in Sachen Wintersport offen steht. Je nach individuellem Können werden die Teilnehmer/innen in mehreren Übungsgruppen differenziert und gezielt gefördert, so dass für alle Jugendlichen gute Lernfortschritte, Erfolgserlebnisse, Sicherheit und damit auch Spaß garantiert sind.

Als Austragungsort wird erstmals der Sportclub Jenatsch in Parpan angesteuert. Von hier aus erschließt sich das grandiose Skigebiet Lenzerheide / Arosa, das ski- und snowboardtechnisch keine Wünsche offen lässt, auf kürzestem Weg. Sowohl Sonne als auch Schnee sind hier regelmäßig in einem nahezu idealen Maß vorhanden und verwandeln die atemberaubende Berglandschaft ringsum zu einem Wintersportparadies.

Eine Vielzahl von Abfahrts-, Skilanglauf und Rodelpisten der unterschiedlichsten Schwierigkeitsstufen bis in eine Höhe von 2865m bieten der Gruppe zahlreiche Möglichkeiten. Darüber hinaus wird mit Einrichtungen wie Schwimmbad, Kunst-, Natureis- und Rodelbahnen, Sauna etc. auch sonst einiges geboten.

An Abwechslung mangelt es somit nicht. Darüber hinaus bietet auch das neue Domizil der Jugendgruppe, ein charmantes und gemütliches Patrizierhaus, Gelegenheit, dort die Abende gemeinsam abwechslungsreich und kurzweilig zu verbringen, ohne viel Geld ausgeben zu müssen.

Der Komplettpreis von 450,– € für die acht Fahrttage enthält die Leistungen für Bustransfer, Unterbringung in Mehrbettzimmern mit Dusche und WC, Verpflegung mit Frühstücksbuffet, Drei – Gang – Abendessen und Lunchpakete für die Piste, Skipass Arosa –Lenzerheide (6 Tage), qualifiziert angeleitete Ski- und Snowboardkurse, eine kombi-

nierte Auslandskranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung sowie ein Vor- und Nachtreffen mit gemeinsamem Kegeln und gemütlichem Grillen, sowie den Eintritt für eine Vorführung beim Open Air Kino in Friedberg (Rathauspark) und ist damit deutlich günstiger als im Vorjahr!!!

Soviel Angebot erzeugt auch große Nachfrage. Und so sind alle Interessent(en)/innen, die sich einen Platz bei dem winterlichen Vergnügen sichern möchten, gut beraten, sich möglichst umgehend mit Jürgen Umsonst von der Stadtjugendpflege in Verbindung zu setzen. Sonst gibt's eventuell nur noch einen »Platz der Hoffnung« auf der Nachrücker/innenliste! Also: am besten gleich in der Stadtverwaltung Friedberg, Mainzer-Tor-Anlage 6, Geb. III, Zimmer 06 vorbeischauen und die Anmeldeformalitäten erledigen. Wer weitere Informationen möchte, dem / der wird unter 06031 / 88-263 und juergen.umsonst@friedberg-hessen.de gerne weiter geholfen. Anmeldeformulare lassen sich über das Internet auch bequem und zeitsparend ausdrucken: www.friedberg-hessen.de unter Rathaus und Politik / Bürgerservice / Broschüren und Formulare / Ski- und Snowboardfreizeit Anmeldeformular.

Weitere Informationen über das Skigebiet, aktuelle Schneeverhältnisse usw. gibt es auch unter www.skiresort.de/skigebiet/arosa-lenzerheide oder www.gruppenunterkuenfte.de/Haus-Jenatsch_t11768.html

Für alle, die sich für eine Teilnahme entschieden haben, finden zur näheren Besprechung und zum gegenseitigen Kennen lernen zwei Vortreffen statt, zu denen gesondert eingeladen wird.

Wer sich für das weitere Programm der Jugendpflege interessiert, kann seinen / ihren Informationshunger anhand der Infobroschüre JUGEND@FRIEDBERG stillen, deren Erscheinen für Mitte März geplant ist. Selbstverständlich werden von den Mitarbeiter(n)/innen der Jugendpflege auch zuvor Auskünfte zu den geplanten Aktionen gerne erteilt.

Jürgen Umsonst

Reisebüro Haas

Friedberg • Karben

61169 Friedberg, Kaiserstr. 89, Tel. 0 60 31 / 94 44
61184 Karben, im City-Center, Tel. 0 60 39 / 33 66

ONLINE

www.reisebuero-haas.de

- Täglich über 1.000.000 aktuelle Last-Minute-Angebote
- Online buchbar
- Flüge weltweit zu supergünstigen Preisen online buchbar

Wanderplan 2016

Wir wandern auch . . .
(Wandern für Jedermann)

Jeden Donnerstag um 9.30 und 10.00 Uhr in 2 Gruppen vom Parkplatz Stadthalle in Friedberg.
Weglänge 10 - 15 km, mit Einkehr/Mittagspause, Ende ca. 16.00 Uhr. Gewandert wird im Taunus oder Vogelsberg. Für Mitfahrgelegenheit wird immer gesorgt.

Bitte das **Stichwort** auf der Überweisung **nicht** vergessen!
Änderungen in den Wanderplänen bleiben vorbehalten.

Skiclub / Wandern, VB-Mittelhessen, IBAN DE03 5139 0000 0084 1932 08.

Skiclub Friedberg / Referat Wandern, Heidi Mörler, Gutenbergstraße 24
61231 Bad Nauheim, Tel. 0 60 32 / 43 56, E-Mail: heidi.moerler@gmx.de

SCF-SPORT- UND TR

Montag

Nordic Walking
17.00 Uhr
Autobahnbrücke in Ockstadt
Sabine Kipper, Tel. 06031/9879
dkipper@web.de

Gymnastik und Sportabzeichenerwerb
18.30 Uhr
Waldsportplatz, Bad Nauheim
(nur Mai bis September)

Pilates
19.00–20.00 Uhr
Ute Lichtenberger, Tel. 0177/7558651
ulichtenberger@web.de
Clubheim

Herzsportgruppe I
19.00–20.30 Uhr
Dr. Uli Mehler, Tel. 06031/12150
Iris Saulite-Schubiger, Tel. 06032/1306
Gesamtschule

Herzsportgruppe II
19.30–21.00 Uhr
Dr. Martin Röder / Dr. Sandra Siaplaouras
Carolin Steinmetz
Ansprechpartner:
Eugen Rieß / eugen-riess@t-online.de
MEDIAN Klinik am Südpark Bad Nauheim

Volleyball (Aktive/Herren I+II)
20.00–22.00 Uhr
Wynfrith Mahr, Tel. 0160/3602577
Turnhalle Gesamtschule West

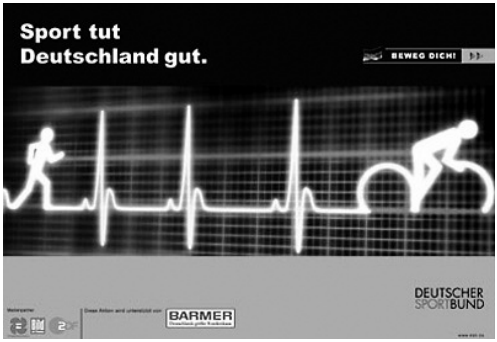
Prellball und Gymnastik (Damen)
20.00–22.00 Uhr
Bärbel Traser, Tel. 06031/62278
Burggymnasium

Dienstag

Gymnastik für Frauen
9.30–10.30 Uhr
Ute Lichtenberger, Tel. 0177/7558651
ulichtenberger@web.de
Clubheim

Lust auf Tanzen
19.30-21.00 Uhr
Annemarie Bacia, Tel. 06031/93384
Clubheim
annemarie06@web.de

Volleyball (weibl. Jugend)
20.00–21.00 Uhr
Detlef Zische, Tel. 0160/3602577
Helmut-von-Bracken-Schule



RAININGS-ANGEBOT

Mittwoch

Nordic Walking
15.00 Uhr am Waldstadion in Bad Nauheim
Helga Hartmann, Tel. 06032/1269
helgwer.hartmann@t-online.de

Tischtennis
19.30–21.30 Uhr
Dr. Werner Braam, Tel. 06031/2622
Clubheim

Donnerstag

Donnerstagswanderer
9.30 Uhr
Hubertus Meyer, Tel. 06032/938870
Parkplatz Stadthalle in Friedberg

Donnerstagswanderer
10.00 Uhr
Christoph Kossin, Tel. 06031/14342
Parkplatz Stadthalle in Friedberg

Rückenfit
18.00–19.00 Uhr
Bettina Meißner, Tel. 06032/5812
Clubheim

Rückenfit II – Neu ab 7.1.2016
19.15-20.15 Uhr
Bettina Meißner, Tel. 06032/5812
Clubheim

Skigymnastik
19.15-20.15 Uhr
Marion Zuber-Huthmacher, Tel. 06032/1514
Johann-Philipp-Reis-Schule
(nach den Herbstferien bis zu den Osterferien)

Konditionstraining mit Basketball
19.15-21.30 Uhr bis zu den Herbstferien
20.00–22.00 Uhr nach den Herbstferien
Andreas Wolniewicz, Tel. 06035/2337
mit Basketball
Johann-Philipp-Reis-Schule

Freizeitvolleyball
20.15–22.00 Uhr
Gerhard Schwarz, Tel. 06032/6515
Helmut-von-Bracken-Schule

Yogakurs
20.30 Uhr
Anmeldung bei Christel Lenhart,
Tel. 06031/62929
christel.lenhart@web.de

Liebe Donnerstagswanderer,

unser Ehrenmitglied und Wanderführer Rolf Achard hat aus Altersgründen sein Amt an Christoph Kossin übergeben.

Er wird zukünftig die Donnerstagswanderungen um 10.00 Uhr führen. (Siehe Clubheft SCF-Sport- und Trainingsangebot)

Wir danken unserem langjährigen Wanderführer Rolf Achard, der die Donnerstagswanderungen jahrzehntelang geleitet hat, für seinen Einsatz und wünschen Ihm weiterhin alles Gute.

Unser Dank auch an Christoph Kossin der die Aufgabe übernommen hat. Wir wünschen ihm seitens des Vorstandes ein gutes Gelingen.

VETTER'S
CONTAINER
SERVICE

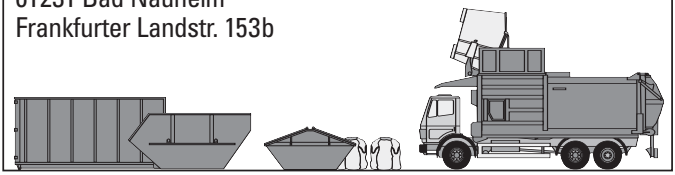
Wir lösen Ihre Abfall- und Entsorgungsprobleme

Bauschutt- und Erdabfuhr
Wertstoffsammlung
Entsorgung von Restmüll

Container von 4 bis 10 m³
Bau-Pack-Säcke 1 m³
Abfall-Kleinmengen-Annahme

Telefon: (0 60 32) 9 10 10
www.vetters-containerservice.de

61231 Bad Nauheim
Frankfurter Landstr. 153b



Weihnachtsfeier der Donnerstagswanderer 2015

Zum Abschluss der Wandersaison 2015 trafen sich die Wanderinnen und Wanderer der Donnerstagswandergruppe 9.30 Uhr, um mit einem Sonderbus nach Butzbach-Fauerbach zum Birkenhof zu fahren. Dort fand wie seit einigen Jahren die Weihnachtsfeier mit Gänseessen statt. Doch das Feiern musste zuerst mit einer kleinen Wanderung in den teilweise nebligen Gefilden um Fauerbach verdient werden. Gegen 11.45 Uhr begrüßte Wanderführer Hubertus Meyer mit einem Sektempfang die Wanderschar. Manfred Bingel (Violine) und Günter Keller (Akkordeon) sorgten für die musikalische Untermalung, dazu glänzte Karl-Heinz Bietz mit einem besinnlichen allgemeinen Jahresrückblick. Erfreulich war, dass der 1. Vorsitzende des SCF, Dirk Pfannmüller, die Bedeutung der Donnerstagswanderer für den SCF durch sein Erscheinen würdigte. Nach dem schmackhaften und opulenten Gänseessen, für einige gab's Rinderbraten, begann der unterhaltsame Teil. Hubertus zeigte mit einer PowerPoint-Schau den DoWa-Jahresrückblick. Lustige Einlagen sorgten für große Heiterkeit. Bei diesem Jahresrückblick durfte auch nicht die Statistik fehlen, die zeigte, was und wie viel gewandert wurde.

Im Wanderjahr 2015 wurden bei 48 Wanderungen 677 km zurückgelegt und 8875 Höhenmeter bewältigt. Im Durchschnitt war jede Wanderung 14,1 km lang, wobei im Durchschnitt 32 Wanderer mitgelaufen waren.

Als nächster Höhepunkt war die Verleihung der Wanderdiplome vorgesehen. Alle, die 600 und mehr Punkte erwandert hatte, erhielten eine Diplomurkunde und ein kleines Präsent von Wanderreferentin Heidi Mörler und Wanderführer Hubertus überreicht.

Anschließend folgte die Kaffeetafel mit dem reichhaltigen „Plätzchen-Büfett". Hier zeigte sich, was die Wanderinnen kulinarisch zu bieten hatten.

Die lustigen Video-Aufnahmen von Interviews der DoWa' litt leider unter der schlechten Qualität des Beamers, sorgte aber dennoch für große Belustigung.

Ein großes Dankeschön gebührt Hubertus für die Organisation und Führung der Wanderungen sowie seiner Frau Gudrun für das „Essenmanagement". Den Dank brachte Manfred Bingel im Namen aller Donnerstagswanderer zum Ausdruck; darüber hinaus dankte er Karli Stark für „Vertretungsführungen", sowie Renate Biß und Jürgen Spiegel für die wöchentlichen Fotos und überreichte ihnen die Präsente.

Nach einem harmonischen und gemütlichen Nachmittag startete der Bus zur Heimfahrt.

Jürgen Seibel

Weihnachtsfeier der Donnerstagswanderer 2015

Die Jahresbesten der Donnerstagswanderer 2015

1. Eva Gruner 2. Leni Heisig 3. Gudrun Meyer

9.30 Uhr Donnerstagswanderer über 60 Punkte mit Wanderdiplom 2015

lfd.Nr.	Rang	Zuname, Vorname	Punkte	Anzahl
1	1	Meyer, Hubertus	862	44
2	2	Gruner, Eva	813	40
3	3	Heisig, Leni	787	40
4	4	Meyer, Gudrun	785	40
5	5	Engisch, Dieter	784	40
6	6	Ohlmann, Peter	780	40
7	7	Krämer, Dorette	779	39
8	8	Pfeifhofer, Herbert	753	38
9	9	Spiegel, Jürgen	742	38
10	10	Winkler, Dorle	732	36
11	11	Ohlmann, Karin	719	37
12	12	Zielke, Petra	701	36
13	13	Schaaf, Helmut	693	34
14	14	Hurlebaus, Dieter	673	35
15	14	Meinert Dr., Gerd	673	34
16	15	Michalik, Axel	666	32
17	16	Wörenkämper, Erwin	663	34
18	17	Stark, Karl	635	31
19	18	Würker, Friedegart	634	32
20	19	Kreutzer, Karin	601	30
21	20	Meinert, Ulla	594	30
22	21	Stark, Gerti	584	28
23	22	Geppert, Elfriede	582	30
24	23	Martin-Metz, Mechthild	567	29
25	24	Fuchs, Gertrud	553	28
26	25	Walter, Karin	541	27

27	26	Wattendorf, Werner	534	27
28	27	Trützler, Heidi	532	26
29	28	Seibel, Jürgen	531	28
30	29	Spiegel, Gudrun	528	26
31	30	Podlesak, Herbert	526	27
32	31	Klinkerfuß, Hedi	514	25
33	32	Reinsch, Kurt	513	24
34	33	Pelka, Ivanka	507	26
35	34	Zuckerstätter, Horst	506	26
36	35	Seibel, Ulla	500	26
37	36	Holtorf, Ingrid	491	26
38	37	Basenau, Ingrid	490	24
39	38	Biß, Renate	489	24
40	39	Metz, Hans-Jürgen	484	24
41	40	Löschner, Jürgen	466	23
42	41	Hurlebaus, Carmen	457	25
43	42	Bietz, Karl Heinz	444	23
44	43	Nagel, Horst	423	21
45	44	Reitmeier, Heinrich	367	17
46	45	Hurrle, Karin	365	19
47	46	Keller, Günther	359	18
48	47	Englert, Manfred	353	19
49	48	Bingel, Manfred	326	16
50	49	Bingel, Traude	263	13
51	50	Schröder, Leonore	237	12
52	51	Baumhammel, Heide	219	11
53	52	Winkler, Erwin	210	11
54	53	Vollstedt, Gaby	193	10
55	54	Zinner, Winfried	146	8
56	55	Dressler, Jan-Peter	110	5
57	55	Riepenhausen, Gisela	110	5
58	56	Kujath, Waltraud	100	5
59	57	Catlak-Zinner, Ljerka	83	5
60	58	Reinsch, Waltraut	74	4
61	59	Rack, Dietlinde	68	3
62	60	Sibbe, Gudrun	56	3
63	61	Päsel, Dieter	25	1
64	62	Falk, Lucia	18	2
65	63	Clausen, Juliane	12	1
66	63	Clausen, Rainer	12	1
67	63	Schaaf, Ingrid	12	1
68	63	Zuckerstätter, Brigitte	12	1
69	64	Kopp, Renate	6	1

Verleihung der Sportabzeichen 2015

Schon seit vielen Jahren treffen sich Sportlerinnen und Sportler von Mai bis Oktober Montagabends im Waldstadion in Bad Nauheim, um gemeinsam für das Sportabzeichen zu trainieren.

Unter der bewährten Anleitung von Shamsi Löw wird nach einer allgemeinen Gymnastik in den Bereichen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination geübt. Zu Ausdauer zählen Lauf-, Schwimm- und Raddisziplinen. Kraft kann man nachweisen durch Schlag-, Wurf- oder Medizinballwerfen, Kugel- oder Steinstoßen, Standweitsprung oder Gerätturnen. Zu Schnelligkeit gehören Kurzstreckenläufe, kurze Schwimm- oder Radstrecken, Geräteturnen. Koordination stellt man durch Hoch- oder Weitsprung, Zonenweitsprung oder Zonenweitwurf, Schleuderballwurf, Seilspringen oder Gerätturnen unter Beweis.

Da die Anforderungen, die zum Erwerb des Sportabzeichens nötig sind, seit 2013 gestiegen sind, müssen sich die Sportlerinnen und Sportler wirklich anstrengen, um die begehrte Trophäe zu erhalten. Das intensive Training aber hat sich ausgezahlt, 22 Sportlerinnen und Sportler konnten ein Abzeichen erwerben – 12 in Gold – 8 in Silber – 2 in Bronze. Außerdem konnte zwei Familienurkunden vergeben werden an Familie Thurn (3 Personen) und Familie Vaupel (5 Personen). Hier die Ergebnisse im Einzelnen:

Teilnahme Nr.	Name	Punkte, SPAZ in
1	Ben Brodt	11 Pkte, g
1	Regina Rimpley	g
1	Annegret Thurn	8, s
2	Lukas Thurn	6, br
2	Paul van Ackern	11,g
3	Florian Thurn	11, g
4	Reiner Drullmann	12, g
5	Gero Haeberlin	12, g
5	Philipp Vaupel	9, s
7	Jacqueline Vaupel	9, s
7	Roland Schott	12, g
8	Andrea Vaupel	9, s

Teilnahme Nr.	Name	Punkte, SPAZ in
8	Uwe Vaupel	9, s
8	Katharina Vaupel	6, br
9	Herbert Gröninger	12, g
11	Bernd Baumann	9, s
18	Ingeborg Keller	10, g
20	Susanne Schumacher	9, s
22	Ulrich Habermehl	12, g
28	Klaus Rehder	11, g
29	Dr. Gert Hullen	8, s
31	Peter Otte	11, g

Da Shamsi Löw ab Oktober eine Festanstellung in einer Klinik erhalten hat, gab sie die Übungsleitung ab. Wir danken ihr ganz herzlich für die effektiven und fröhlichen Übungsstunden und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Ab Sommer 2016 wird Andrea Vaupel die Übungsstunden leiten. Sie hat die Lizenz zur Abnahme des Sportabzeichens bereits erworben und Shamsi Löw schon im vergangenen Jahr tatkräftig unterstützt. Auch die Übungsstunden, die Andrea schon vertretungsweise übernommen hat, haben bewiesen: Ja, sie kann es. Sie erklärt gut, hat ein wachsames Auge auf die Sportlerinnen und Sportler und ist mit Freude und

guter Laune bei der Sache. Wir freuen uns auf die Sportstunden mit ihr. Am Montag, den 2. Mai 2016 treffen wir uns wieder am altbekannten Ort um 18.30 Uhr.

Skifahrn ist der größte Hit ....

Fahrten 2016

Genussskitouren für Fortgeschrittene

3. bis 6. März 2016
Christoph Lindemann, 08323/969133
Ausschreibung ist in diesem Heft.

Familienskifahrt nach Wolkenstein

26. März bis 2. April 2016
Oliver Heil, 0163 / 4016573
Ausschreibung ist in diesem Heft.

10.00 Uhr Donnerstagswanderer über 60 Punkte mit Wanderdiplom 2015

Rang	Zuname, Vorname	Punkte	Anzahl
1	Clausen, Juliane	370	39
2	Gruner, Dieter	366	39
3	Thümmel, Liesl	356	37
4	Beßling, Werner	342	35
5	Beinlich, Lore	337	35
6	Ulrich, Erwin	336	35
7	Schmidt, Reiner	333	35
8	Päsel, H.Dieter	315	32
9	Pegatzki, Irma	314	32
10	Hardt, Erika	308	31
11	Gerhards, Renate	305	32
12	Pegatzki, Günter	303	31
13	Clausen, Rainer	298	32
14	Kossin, Christoph	295	28
15	Schäfer, Mechthild	278	28
16	Kossin, Marlies	275	27
17	Kernbach, Klaus	250	24
18	Behrens, Günter	131	14
19	Zuckerstätter, Brigitte	126	14
20	Prinzhorn, Karl	123	14
21	Paliga, Ulrike	113	13
22	Aumüller, Horst	112	14
23	Freitag, Erika	82	9
24	Aumüller, Herta	45	4
25	Winkler, Erwin	39	3
26	Kochem, Helmi	26	3
27	Keller, Ingeborg	25	3
28	Allgäuer, Margit	20	2
29	Cimbal-Neubert, Astrid	19	3
30	Rimpley, Regina (Gast?)	13	1
31	Meister, Christine	9	1
31	Zuckerstätter, Horst	9	1
32	Würker, Friedegard	8	1

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

Neumann Katrin, Friedberg
Kroo Natalie, Friedberg
Silva Emanuel, Altenstadt
Racky Lisa-Marie, Nidderau

Skifreizeit 2016 wieder im Salzburger Land

Dreizehn eifrige Skifahrer wollten Skifahren geh'n doch 3 – die mussten leider Zuhause bleiben - da waren's nur noch 10.

Foto von Brigitte - deshalb fehlt sie auf dem Bild

So machten diese sich dann unter Leitung von Jochen Peukert mit einem Kleinbus und einem Pkw auf die Reise in Richtung St. Johann – wenig Verkehr – kein Stau – trockenes Wetter – bis kurz vor München. Dann kam das große Erwachen – Regen setzte ein, die Autobahn wurde voller und voller und bei einem Tankstopp mussten wir sogar über eine halbe Stunde warten, um „etwas Sprit" in den Tank zu bekommen.

Aber nichtsdestotrotz sind wir alle gut angekommen. Nur Brigitte war ein wenig ärgerlich. Sie fuhr die ganze Strecke ordnungsgemäß der Geschwindigkeit angepasst – aber kurz vor St. Johann machte es dann doch plötzlich „Blink-Blink" – und schon war sie im Kasten !!!

Unser Hotel „Stöcklwirt" lag zentral und auch nur einen kurzen Weg von der Bushaltestelle entfernt. In ein paar Kleinigkeiten ließ es etwas zu wünschen übrig – aber ansonsten war alles O.K.

Am nächsten Morgen – alles neblig – Einige hatten schon Angst, daß außer dem evtl. Schneemangel auch die Sicht schlecht sei. Jochen ließ sich nicht

beeindrucken und besorgte die Skipässe, Günther holte seine schon von zu Hause aus bestellten Skier und Skischuhe ab und Bettina – zum ersten Mal dabei – besorgte sich für zwei Tage einen Skilehrer, und ab ging es in die Gondel nach oben. Und siehe da, je höher wir kamen – über dem Nebel – strahlender Sonnenschein und jede Menge Super-Schnee. Da lachte das Skifahrerherz. Sogar die Talabfahrt bis zum Alpendorf war hervorragend und machte riesigen Spaß.

Fast alle Pisten in St. Johann, Wagrain und Flachau wurden abgefahren. Auch Bettina gesellte sich jetzt zu uns und sie meisterte die Abfahrten mit Bravour, obwohl sie seit ca. 30 Jahren nicht mehr auf Skiern gestanden hatte.

Herbert, Günther, Dieter, Monika und Brigitte konnten es natürlich nicht lassen und trauten sich, die eisige aber gut zu fahrende Hermann-Maier Weltcup-Abfahrtsstrecke herunterzusausen.

Auch unsere „Drei NEUEN-Mitfahrer" haben sich wohlgefühlt und wir hatten jeden Tag viel Spaß zusammen, besonders als sich einige nicht so richtig in die Sitzeinrichtung der Sessel-Lifte einordnen konnten.

Als erstes musste Axel daran glauben, denn er verlor seinen Skistock, wollte ihn aber noch schnell aufheben, bückte sich und flog aus dem Sessel-Lift.

Tags darauf war Wilhelm dran. Anscheinend stand er nicht richtig in der Spur – bekam vom Sessel-Lift einen kleinen Stoß und schwupp ging es im "freien Fall" einen Meter nach unten.

Der nächste war dann Günther – unser NEUER -. Auch er verpasste seinen richtigen „Sitzplatz", bekam auch einen kleinen Schups vom herannahenden Sessel-Lift und flog nach unten ab. Aber er hielt sich hervorragend, machte einen „Super-Links-Bogen" an den bereits nach oben im Sessel sitzenden Skifahrern vorbei, ordnete sich dann wieder neu ein und hatte die Lacher auf seiner Seite.

Zum Glück ist allen nichts passiert –

Fazit: sie mussten uns nur „Zur Strafe" am Ende des Skitages in einer Hütte einen ausgeben.

Die wunderbaren Skitage vergingen wie im Flug, das Wetter spielte so einigermaßen mit, obwohl oft auch am frühen Nachmittag dunklere Wolken mit Schneefall sich bemerkbar machten und dadurch unser Skifahren durch die schlechtere Sicht etwas eingeschränkt wurde.

Wir danken Jochen nochmals für die Organisation und hoffen, dass er sich nächstes Jahr nochmals zur Verfügung stellt und eine Skifreizeit einplant.

Gleichzeitig wünschen wir unseren drei Skifreunden, die dieses Jahr leider nicht mitfahren konnten, alles erdenklich Gute und hoffen, dass wir im nächsten Jahr wieder gemeinsam die Pisten herunterfahren können.

Bericht: Brigitte Peukert

Berwang im Lechtal (Österreich)

Genussskitouren für Fortgeschrittene

Skitouren, die Alternative zum mechanisierten Ski-Zirkus. Wollten Sie nicht schon immer mal den Pisten für ein paar Tage den Rücken kehren und die Berge im Winter pur erleben; den Weg zum Ziel machen! Zurück zur Natur: Wir machen es möglich!

Wo:
Berwang im Lechtal (Österreich)

Wann:
Vom 03.03.2013 bis zum 06.03.2016

Veranstalter:
SC Friedberg

Leistungen:
Halbpension (Doppel-, Dreibettzimmer) im drei Sterne Hotel Blitz (www.blitz-berwang.at), Touren- und Reiseleitung, Lawinen- sicherheitsausrüstung soweit möglich (Lawinenschaufel und -sonde von Ortovox), Anzahl Teilnehmer mind. 8 bis max. 14.

Fahrtpreis:
350 € pro Person für SC Friedberg Mitglieder
365 € pro Person für Nichtmitglieder

Ausrüstung:
Normale Skitourenausrüstung; Tourenstiefel; Tourenski mit Steigfelle und Harscheisen und Lawinensicherheitsausrüstung. Wer keine Lawinenschaufel oder -sonde hat kann dies gerne bei uns kostenfrei ausleihen. Snowboarder sind gerne willkommen, als Aufstiegshilfe benutzen sie z.B. Schneeschuhe oder ein Splitboard.

Leihgebühr Ski:
wird nachgereicht, da wir vor Ort ausleihen

Voraussetzungen:
Grundkondition für 4 – 5 Stunden Aufstieg (auch mal über 1000 Hm), Skitourenerfahrung sowie gutes Pistenskifahren und Spaß am Skifahren abseits gesicherter Pisten

Anmeldung:
Christoph Lindemann Tel: 08323/969133
lindemann.christoph@web.de

Anzahlung:
75 € (Anmeldung nur gültig in schriftlicher Form und nach Anzahlung)

Allgemeines:
An- und Abreise ist nicht in den Leistungen enthalten. Wir empfehlen die Bildung von Fahrgemeinschaften. Es gelten die Fahrtenbedingungen des SCF vom 01.01.2013, veröffentlicht in den Clubnachrichten 408 und im Internet unter www.skiclub- friedberg.de

Für jeden Reiseteilnehmer wird eine Kaution, Unfall- und Haftpflichtversicherung abgeschlossen. Eine Auslandskrankenversicherung muß jeder Teilnehmer selbst abschließen. Eine Reiserücktrittsversicherung wird empfohlen.

Familienskifahrt nach Wolkenstein (Südtirol)

vom 26.03.2016 – 02.04.2016

Naturgenuss im Hochgebirge von „gemütlich" bis „extrem" – in den Osterferien 2016 geht es nach Wolkenstein (Südtirol). Der Skiclub Friedberg und der Skiclub Wolfskehlen bilden hier eine Kooperation!

Mit seiner Anbindung an Dolomiti Superski (>1200 Pistenkilometer), dem weltweit größten Skikarussell und der nahen Seiseralm ist es ein Eldorado für alle Wintersportler. Untergebracht sind wir im **Hotel Krone** in unmittelbarer Nähe des Zentrums sowie der Liftanlagen. Das liebevoll eingerichtete Haus verfügt über ein Wellness- und Relaxbereich. Wir genießen eine Halbpension mit kulinarischen Spezialitäten aus der Region.

Des Weiteren steht uns mit den **Garni Apartments Mezdi** diesmal eine weitere Unterkunft zur Verfügung. Für Familien haben wir ein Kontingent an verschiedenen Apartments (2 bis 6 Personen), sowie zusätzlich gemütliche Doppelzimmer mit Frühstück. Die Lage zu den Skipisten ist optimal – Übungslifte und Verbindungspiste Sella Ronda befinden sich in unmittelbarer Nähe.

Leistungen:
Skigebiet:
Wolkenstein – Dolomiti Superski (www.valgardena.it)

Skipass:
6 Tage Dolomiti Superski (1220km); Skipässe für Kinder **bis 8 Jahren sind kostenlos**

Unterkunft:
Hotel Krone ***S (www.hotel-corona.it) (7 Übernachtungen mit HP im EZ/ DZ/ Familienzimmer mit Dusche/WC, Wellnessbereich)

Garni Apartments Mezdi ***S (www.mezdi.com) (7 Übernachtungen, Apartments und DZ mit Frühstück)

Kinderermäßigungen werden in beiden Unterkünften gewährt.

Anreise:
indviduelle Anreise (bei >25 Pers kann ein Reisebus gechartert werden – bitte Anreisewunsch bei der Anmeldung angeben).

Leistungen:
Unterkunft, Skipass, Skikurse / -betreuung für Kinder und Jugendliche*, Technik Workshops, und Reiseleitung

Preis:
Erwachsene ca. EUR 720,– im Hotel Krone mit HP ca. 620,– EUR im Garni Hotel Mezdi mit Familienzimmer

Berechnungen für Familien individuell – für Fragen und Details steht Alexander Turnsek (TVS Wolfskehlen 0177 3388027) gerne zur Verfügung.

Informationen:
Oliver Heil, leh@skiclub-friedberg.de, Tel: 0163 4016573,

Anmeldung:
http://www.tsv03wolfskehlen.de/ski/anmeldeformular.html

*Skikurse und Skibetreuung für Kinder ab 4-5 Jahren sowie Jugendliche entgeltlich:

(mind. 5 Teilnehmer, 2 1/2 Std. pro Tag an 5 Skitagen – 75,– € für Mitglieder / 95,– € für N-Mitglieder)

Es gelten die Reisebedingungen des TSV Wolfskehlen Abteilung Ski. Veröffentlicht unter www.tsv03wolfskehlen.de.

German design since 1974

Entdecken Sie die faszinierende
Kollektion FALL WINTER 2013.

925/- Sterlingsilber
mit Diamanten

Exklusiv bei:

Juwelier
Uhrmachermeister
BURCK
ERLESENER SCHMUCK & MARKENUHREN

Kaiserstr. 50
61169 Friedberg
Tel. 0 6 0 31/ 50 22
www.juwelier-burck.de

Wir führen für Sie folgende Marken:

Schmuck

Baldessarini • Bastian • Bunz Déco Art • Calvin Klein • Cédé
Elaine Ferrari • Gellner • Jörg Heinz • Heinz Mayer • Meister
Ochs Edelstahl • Ratius • Schoeffel • Swatch • Viventy

Uhren

Calvin Klein • Casio • Certina • Citizen • Ebel • Festina • Flik flak
Fortis • Junghans • Junkers • Maurice Lacroix • Mido Longines
Porsche Design • Rado • Regent • Swatch • Tissot • Union Glashütte

Sachverständigenbüro Stephan Adam

öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Schäden an Gebäuden

Mediator im Bauwesen

- Gutachten zu Bauschäden und Baumängeln
- Beurteilung von Schimmelschäden in Gebäuden
- Baubegleitende Qualitätskontrolle
- Begleitung bei der Abnahme von Wohneigentum und Gebäuden
- Beweissicherungsgutachten
- Wertermittlung von bebauten und unbebauten Grundstücken
- Außergerichtliche Streitbeilegung durch Mediation
- Energieberatung
- Unterstützung bei der KfW-Finanzierung (energieeffizient Bauen und Sanieren)
- Tragwerksplanung, Wärmeschutz- und Schallschutznachweise

Königsberger Straße 10a – 61169 Friedberg – Tel (06031) 6856235
www.adam-ingbuero.de www.die-baubegleiter.com

Was Sie auch drucken möchten, fragen Sie uns.

Als moderne Bogenoffsetdruckerei im Rhein-Main-Gebiet bieten wir Ihnen alles, um höchsten Qualitätsansprüchen gerecht zu werden: ein breites Leistungsspektrum von der Vorstufe bis zum Versand als Komplettpaket oder Einzelleistung. Selbstverständlich immer kundenorientiert, professionell und zuverlässig.

Wir gestalten Drucksachen für beliebige Einsatzbereiche und Geschäftsfelder wie Zeitschriften, Broschüren, Kataloge, Geschäftsberichte, Flyer, Mappen, Kalender, Plakate, Briefbogen bis zu personalisierten Mailings.

Im Digitaldruck erhalten Sie von uns Kleinstauflagen ab einem Stück bis zur Übergröße DIN A0.
Und nur so viele Exemplare wie Sie benötigen. Dadurch vermeiden wir „Wegwerf"-Produktion.

Und unser Plus für Sie und die Umwelt:
Für jedes Druckprodukt kompensieren wir den CO_2-Ausstoß garantiert vollständig!
Gerne können Sie mit dem CO_2-Logo kostenlos für Ihr ökologisches Engagement werben.

Print CO_2 kompensiert
ID-Nr. 1652570
www.bvdm-online.de

ovagNatur
MEIN ÖKO-TARIF.
NACHHALTIG. SAUBER.

WETTERAUER DRUCKEREI

61169 Friedberg • Am Kindergarten 1 • www.wdfb.de

NACH HALTIG
Lernen und Handeln für unsere Zukunft
Mitglied in der Aktion
„100 Unternehmen für den Klimaschutz"

HESSEN

FSC
www.fsc.org
FSC® C008857
Das Zeichen für verantwortungsvolle Waldwirtschaft